

Übungen zur Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler

1. (a) Berechnen Sie die Dezimalbruchentwicklung von $\frac{100}{101}$ und $\frac{15}{17}$; schreiben Sie $0,10\overline{34}$ und $0,2\overline{345}$ als gewöhnlichen Bruch.
(b) Ordnen Sie die folgenden reellen Zahlen der Größe nach:
 $3(\sqrt{5} + \sqrt{3})(\sqrt{5} - \sqrt{3}), e^2, 19 \cdot \log_{100}10, e^{\log_5 125}, (1 + \frac{1}{10000})^{20000}, \sqrt{99}, 1001^{\frac{1}{3}}, \binom{4}{2}, \binom{20}{3}$,
(c) Berechnen Sie das arithmetische Mittel und das geometrische Mittel der natürlichen Zahlen i mit $1 \leq i \leq 10$.
(d) Berechnen Sie $\sum_{i=5}^{100} (i+1)$ und $\sum_{i=5}^{100} 3^i$.
2. (a) (Zinseszins)
 - (i) Wie hoch müssen die jährlichen Zinsen $p\%$ sein, damit sich ein angelegtes Kapital K_0 innerhalb von 10 Jahren verdoppelt?
 - (ii) Wie lange dauert es, damit sich bei einem jährlichen Zinssatz von 3% ein angelegtes Kapital K_0 verdoppelt?
 - (iii) Das Kapital K_0 wird für 4 Jahre fest angelegt mit einer jährlichen Verzinsung von $p_i\%$ im i -ten Jahr. Wie hoch ist die durchschnittliche Verzinsung, falls $p_1 = 2, p_2 = 2,5, p_3 = p_4 = 3$?(b) (Rentenaufbau)

Zum Aufbau einer Kapitalrente wird zu Beginn eines jeden Jahres eine feste Rate R gezahlt. Die jährlichen Zinsen betragen während der gesamten Laufzeit 3% .

 - (i) Wie hoch muß die Rate R sein, damit nach 30 Jahren ein Kapital von 100 000 Euro zur Verfügung steht?
 - (ii) Wie lange dauert es für $R = 5000$ Euro bis 100 000 Euro Kapital erreicht sind?
3. Bestimmen Sie die Lösungen der folgenden Gleichungen
 - (a) $\frac{x}{x^2+1} = 1$
 - (b) $\sqrt{1+x}\sqrt{1-x} = x$
 - (c) $2^{\log_{10} x} = 3^{\ln x}$
 - (d) $x^4 + x^2 - 1$.
4. Gegeben sei die Funktion $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, f(x) = x e^{-x^2}$
 - (a) Bestimmen Sie die Nullstellen von f .
 - (b) Berechnen Sie die Ableitung f' von f .
 - (c) Bestimmen Sie die Nullstellen von f' .

- (d) Berechnen Sie die zweite Ableitung f'' von f .
- (e) Bestimmen Sie die lokalen Extrema von f .
- (f) Berechnen Sie die Teilintervalle in denen f monoton wächst, bzw. monoton fällt.
- (g) Bestimmen Sie Teilintervalle in denen f konvex, bzw. konkav ist.
- (h) Berechnen Sie die Wendepunkte von f .
- (i) Skizzieren Sie den Graph von f .
5. Gegeben sei die Funktion f durch die Gleichung $f(x) = \frac{x^2}{x^2-1}$.
- (a) Bestimmen Sie den maximalen Definitionsbereich von f .
- (b) Berechnen Sie die Ableitung f' .
- (c) Berechnen Sie die zweite Ableitung f'' .
- (d) Bestimmen Sie die lokalen Extrema von f .
- (e) Bestimmen Sie die maximalen Teilintervalle des Definitionsbereichs in denen f monoton wächst, bzw. monoton fällt.
- (f) Skizzieren Sie den Graphen von f .
6. Berechnen Sie die Elastizitäten der folgenden Funktionen:
- (a) $f : \mathbb{R}_{>e} \rightarrow \mathbb{R}, f(x) = \ln(\ln x)$.
- (b) $f : \mathbb{R}_{>0} \rightarrow \mathbb{R}, f(x) = \sqrt{x+1}$.
- (c) $f : \mathbb{R}_{>0} \rightarrow \mathbb{R}, f(x) = e^{2x+3}$.
7. Es sei $L : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^m$ eine lineare Funktion mit zugehöriger Matrix $M_L = (a_{ij}) \in M(m \times n)$.
- (a) Berechnen Sie das Bild $L((0))$ des Nullvektors $(0) \in \mathbb{R}^n$.
- (b) Berechnen Sie das Bild des Standardbasisvektors $e_i \in \mathbb{R}^n$ für $1 \leq i \leq n$.
- (c) Zeigen Sie: Sind $x, y \in \mathbb{R}^n$ und $r \in \mathbb{R}$, dann gilt $L(x+y) = L(x) + L(y)$, $L(rx) = rL(x)$.
- (d) Zeigen Sie, dass die Menge $\{x \in \mathbb{R}^n \mid L(x) = (0) \in \mathbb{R}^m\}$ ein Unterraum des \mathbb{R}^n ist.
- (e) Sei $b \in \mathbb{R}^m \setminus \{0\}$. Begründen Sie, dass die konstante Funktion $G : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^m, G(x) = b$, für alle $x \in \mathbb{R}^n$, keine lineare Funktion ist.

Hinweis für Aufgaben 1 - 6: Nur die Ergebnisse aufschreiben.

Frohe Weihnachten und viel Glück für das Jahr 2005.

Abgabe: Donnerstag, 06.01.2005, 13.45 Uhr (in die roten Briefkästen im Erdgeschoß des Gebäudes 25.22 in der Nähe des Geschäftszimmers).